

# Sprung ins Glück

## Wenn aus Rivalen mehr wird

Von Yamica

### Kapitel 14: Daisuki

Titel: Sprung ins Glück

Untertitel: Daisuki

Teil: 14/16

Autor1: Nicnatha

Email: [2X-Treme@web.de](mailto:2X-Treme@web.de)

Autor2: Yamica

Email: [yamica@craig-parker.de](mailto:yamica@craig-parker.de)

Fanfiction: Hanazakari No Kimitachi E, Hana No Kimi

Rating: PG-14

Genre: Drama

Inhalt: Kagurazaka und Sano sind Kontrahenten, doch was wenn einer plötzlich mehr sein will?

Warnungen: [slash][drama]

Pairing: Kagurazaka/Sano

Archiv: ja

Disclaimer: Alles nicht uns, wir verdienen nix damit \*seufz\*

Sanos Mund klappte überrascht auf, doch dann überwand er die Distanz zwischen ihnen und schlang die Arme um Kagurazakas Nacken und küsste ihn einfach.

Sofort wurde dieser Kuss gierig erwidert und der schlanke Körper gegen die Wand gedrängt.

Und Izumi wehrte sich nicht, sondern hielt Makoto noch etwas fester, auch wenn ihm fast die Luft zum Atmen ausging.

Doch dann löste Makoto sich von ihm.

Ließ Sano schwer atmend, geschlossenen Augen und mit geröteten Lippen zurück.

"Und?"

Langsam öffneten sich Sanos Augen und er nickte. "Jetzt weiß ich es", hauchte er leise.

"Was?"

"Daisuki...", nuschelte Sano nur und lehnte sich wieder vor, um den anderen zu küssen.

Makoto zog ihn mit sich aufs Bett.

Folgsam stolperte ihm Izumi hinter her, bis er sich auf der weichen Matratze wiederfand.

"So ist es brav."

"Mein Herz rast...", hauchte Sano und sah Kagurazaka unverwandt in die Augen.

"Ist das gut?"

"Ja... fühlt sich gut an."

"Na dann."

Izumi hob eine Hand um mit ihr in Makotos Haar zu fahren und ihn zu streicheln.

"Was sind wir jetzt?"

"Ein Paar...", schnurrte Izumi.

"Offiziell?"

"Wenn du das willst..."

"Ohne verstecken."

Izumi nickte. Er verstand schon was Makoto damit meinte.

"Okay."

"Aber... ich weiß nicht genau was alles dazu gehört. Ich... hatte noch nie jemanden fest..."

"Küssen, Händchenhalten..." Makoto grinste. "Also draußen."

"Uhm und sonst...gehen wir auch zusammen weg? Kino? Essen? Vergnügungspark?"

"Ja."

"Gut... bin ich dabei."

"Und wenn wir allein sind.."

"Jaaa...?", kam es erwartungsvoll von Izumi.

"Sex."

"Männer denken doch immer nur an das eine..."

"Bei dir schon."

"Bis du nicht mehr kannst?"

"Wohl eher bis du nicht mehr kannst."

"Das werden wir dann ja noch sehen."

"Du denkst doch nicht an Stellungswechsel oder?"

"Oh es gibt sicher noch viele Stellungen die du mir zeigen kannst."

"Ich mein eher rein Theoretisch ich geh nicht runter."

"Liegst du bequem auf mir...?"

"Das auch, aber... ich bin nicht gemacht, dafür, das dahinten jemand reingeht."

"Dafür braucht es nur viel Zeit und noch mehr Gleitgel... dann geht das schon."

"Und du willst mich nehmen?"

"Na, jemand anderen lass ich kaum ran."

"Nicht mal in deinen Träumen."

"Eben", nickte Sano und hob den Kopf, um Makotos Kinn zu küssen.

"Ich muss dich nun verlassen."

"Nein, wieso denn?"

"Weil ich zum Training muss."

"Sollte ich vielleicht auch mal wieder."

"Vielleicht solltest du das ja."

"Aber dazu müsstest du aufstehen...", meinte Izumi und bewegte sich aufreizend

unter Makoto.

"Ja, und das werd ich jetzt."

Doch zack, da schlangen sich Sanos lange Beine um Kagurazakas Taille und mit dessen Plan war vorerst Essig.

"Izumi ich werd heut nichts tun."

"Musst du auch nicht. Aber geh noch nicht. Du bist so angenehm warm."

"Ich muss zum Training."

"Nur fünf Minuten."

"Ach Izumi.."

"Gomen, aber ich hab so lange auf dich verzichten müssen."

"Ich muss aber zum Training."

"Wer sagt das?"

"Ich."

"Moooo...."

"Ach du..."

"Einen letzten Kuss?"

Makoto beugte sich runter und küsste ihn zärtlich."

Und Sano genoss, ließ ihn langsam aus seiner Umklammerung, schien aber keine Anstalten zu machen auch trainieren zu wollen.

"Kommst du nicht?"

"Nein, tut mir leid... mein Vater würde mich eh gleich wieder ins Bett schicken. Shin hat ihm sicher gesagt was los ist."

"Du siehst nicht krank aus."

"Nein, tu ich nie. Hab trotzdem fast 39°... tja, ich bin nicht nur wegen dir so heiß mein Schatz..."

"Hmm ich hab mir schon Hoffnungen gemacht."

"Das schaffst du sicher auch wieder... ich kann ja mitkommen und dir zusehen."

"Wenn du willst."

Sano nickte und zog sich fertig an, um dann zusammen mit Kagurazaka zum Sportplatz zu gehen.

Makoto griff sofort nach seiner Hand als sie das Zimmer verließen.